



NORDREIN-WESTFÄLISCHER JUDO-VERBAND

Kreis Südwestfalen

Protokoll des Kreisjugendtages am 01.11.2022

Top 01:

Um 14:25 Uhr eröffnet KJL Andrea Haarmann die Versammlung und begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter.

Top 02:

Die Protokollführung übernimmt Steffen Knipp, einstimmig.

Top 03:

Es sind 11 Stimmberechtigte mit 25 Stimmen anwesend.

Top 04:

Die Versammlung wurde ordnungsgemäß einberufen.

Top 05:

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Top 06:

Das Protokoll des letzten KJT wird einstimmig genehmigt.

Top 07:

Bericht 2022

Erfolge:

WDEM u15:

Da gab es keine Platzierung.

WDEM u18:

Da gab es keine Platzierung.

WDEM u21:

Auch hier leider keine Platzierung.

DEM u18:

3. Platz für Linus Schreiber vom TV Freudenberg (Nachrücker)

Der Westfalen-Cup fand in diesem Jahr leider auch nicht statt.

Sonstiges:

Insgesamt nehmen vom Kreis SF nur sehr wenige Vereine mit Kämpfern an Turnieren / Meisterschaften auf höherer Ebenen teil. Umso schöner ist der tolle Erfolg von Linus auf der Deutschen.

Der JC Gernsdorf und der TV Attendorn richten seit 2021 im Wechsel Kreisrandoris aus. Auch hier ist die Zahl der teilnehmenden Vereine sehr



NORDREIN-WESTFÄLISCHER JUDO-VERBAND

gering. Von den ausrichtenden Vereinen abgesehen, sind noch zwei bis drei weitere Vereine mit Judoka da. Sehr schade, dass so ein tolles Angebot von so wenig Vereinen genutzt wird.

Auf den Versammlungen höherer Ebenen ist vom Kreis Südwestfalen keine Anwesenheit mehr zu verzeichnen.

Top 08:

Es ist geplant, für den Westfalen-Cup U13 (17.06.2023) wieder ein Kreis-Auswahl-Training stattfinden zu lassen. Andrea Haarmann hält noch einmal Rücksprache mit dem NWJV, ob der Westfalen-Cup in 2023 tatsächlich als U13-Maßnahme, und nicht wie bisher als U15-Maßnahme ausgetragen wird.

Top 09:

Hans-Werner Krämer übernimmt die Versammlungsleitung und dankt der KJL für die Arbeit im vergangenen Jahr.

Top 10:

Die Vereinsvertreter beschließen einstimmig die Entlastung der KJL.

Top 11:

- **KEM U11/U15 am 28./29.01.2023:** Die Ausrichtung übernimmt der JC Halver
- **KEM U13 am 07.05.2023:** Die Ausrichtung übernimmt der TV Freudenberg, um die Maßnahme zu erweitern, wird außerdem ein KET U10 angeschlossen
- **WPT am 17.12.2023:** Die Ausrichtung übernimmt der TuS Iserlohn, das Turnier findet erneut für 4 Altersklassen statt. Es wird geprüft, ob die Maßnahme auf den 10.12. vorverlegt werden kann.

Weitere Maßnahmen können in Absprache mit der KJL noch organisiert werden.

Top 12:

Anträge sind nicht eingegangen.

Top 13:

Das WPT 2024 soll ggf. als Einladungsturnier organisiert werden. Die Entscheidung wird abhängig von den Meldezahlen in 2023 getroffen.

Die Vereinsvertreter zeichnen ein weitestgehend einheitliches Stimmungsbild, in den unteren Altersklassen gibt es oft Zulauf, in der Jugend dünnt es sich aber stark aus.

Viele beobachten, dass die Regelmäßigkeit bei der Trainingsteilnahme sowie die Bereitschaft zur Teilnahme an Wettkämpfen immer problematischer wird. Hier sehen die Vereinsvertreter auch die Eltern in der Verantwortung, denen oft die Bereitschaft zum Fahren bzw. zum „opfern“ des freien Wochenendes fehlt.

Zu Top 13:

Bei den vergangenen Maßnahmen auf Bezirksebene war die Organisation problematisch. Es



NORDREIN-WESTFÄLISCHER JUDO-VERBAND

kam zu extrem langen Wartezeiten zw. Waage und Kampfbeginn, was für die Akzeptanz solcher Maßnahmen nicht zuträglich ist. Es lässt sich schwer vermitteln, warum Kinder/Jugendliche für ein paar Minuten aktive Kampfzeit mehrere Stunden warten müssen. Aufgrund der geringen Motivation zur Teilnahme überhaupt, geht auch der Gemeinschaftsgedanke bei solchen Maßnahmen verloren.

Der KJL schließt die Versammlung um 15:18 Uhr.

Protokollführer

Steffen Knipp

(auch ohne Unterschrift gültig, da per E-Mail versandt)

Kreisjugendleitung

Andrea Haarmann, Wilfried Blaak

(auch ohne Unterschrift gültig, da per E-Mail versandt)